

Wüstenrot & Württembergische AG

Halbjahresfinanzbericht 2026

W&W Konzern

14. August 2026



Agenda

W&W – Überblick und Strategie

Entwicklung Konzern und Segmente im 1. Halbjahr 2026

Ausblick

Anhang

Unsere Geschäftsfelder werden durch starke Partner konzernweit unterstützt



Geschäftsfeld Wohnen

- Alles rund ums Wohnen: Bausparen, Finanzierung, Projektierung, Verkauf und Vermittlung



2

Bausparen¹⁾



Geschäftsfeld Versichern

- Serviceversicherer in den Sparten Leben-, Kranken und Schaden/Unfall.
- Adam Riese: Direkt- und Maklermarke für Privatkunden

Adam Riese



12

Lebens-
versicherung²⁾

9

Schaden- &
Unfallversicherung²⁾



Service- und Zentralfunktionen

- Konzernweite Services rund um IT, Kapitalanlagen, Services und Digitalisierung



W&W Asset Management GmbH



W&W Service GmbH



W&W Informatik GmbH

6,3 Mio. Kunden, 6,6 Tsd. Mitarbeiter, ein gemeinsamer Standort mit dem W&W-Campus

Exzellenter Kundenstamm mit Wachstumspotenzial

~6,3 Mio.
Kunden



Durchschnittlich drei Verträge pro Kunde



Hohe Kundenbindung (geringe Abwanderungsrate)



Solventer Kundenstamm



Steigende digitale Affinität

W&W-Gruppe mit einem vielfältigen Vertriebsnetz und direkter Kundenschnittstelle

Eigene Vertriebskanäle

~2.300 Außendienstpartner

 **wüstenrot**

~3.000 Generalagenten

 **württembergische**

Digitalvertrieb

 **wüstenrot**

 **württembergische**

Adam Riese

Kooperationen und Partnerschaften

Allianz  **ERGO**  **ARAG**  **Versicherungen**
HUK-COBURG   **Barmenia Gothaer**  **uniVersa**  **WWK**
 **NÜRNBERGER**  **LVM**  **VPV**  **Cura**  **Mecklenburgische**

comdirect  **CreditPlus** **Oberbank** **Banken**
COMMERZBANK  **OLB** **SÜDWESTBANK**  **ING**  **Santander**  **HypoVereinsbank**

 **SwissLife Select**  **OVV**  **MLP** **Finanzvertriebe**
 **TELIS FINANZ**  **die Bayerische**  **interhyp**
PROVENTUS  **PLANSECUR**  **DR.KLEIN**

Makler, freie Vermittler und Pools
Über 8.000

 **dbb vorsorgewerk**  **verdi** **Partnerschaften**

55 Mio.
potentielle Kunden

Umfassender Multi-Kanal-Vertriebsansatz eröffnet Zugang zu 55 Mio. Kunden

Auf den Punkt: Nachhaltigkeitsziele der W&W-Gruppe

E **S** **G**

Kunden und Produkte

- Reduktion CO₂-Emissionen des Kreditportfolios hin zu Netto-Null bis 2045
- „Grüne“ Produktlinien und -komponenten
- Nachhaltige Kundenkommunikation

Kapitalanlagen und Refinanzierungen

- Reduktion CO₂-Emissionen der Kapitalanlage hin zu Netto-Null bis 2050
- Reduktion CO₂-Emissionen bei Immobilien der Kapitalanlage hin zu Netto-Null bis 2050

Eigener Betrieb

- CO₂-neutraler Betrieb eigener Gebäude und Fuhrpark durch Einsatz ökologischer Energiequellen
- Kompensation des verbleibenden CO₂-Ausstoßes

Gesellschaft

- Förderer kultureller, sportlicher, sozialer und regionaler Angebote
- Ausbau unserer regionalen Bildungsnetzwerke

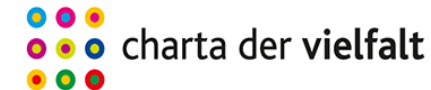
E **S** **G**

Organisation

- Bewusstsein für Nachhaltigkeit stärken und gruppenweit verankern
- Ausbau verantwortungsbewusste Unternehmensführung

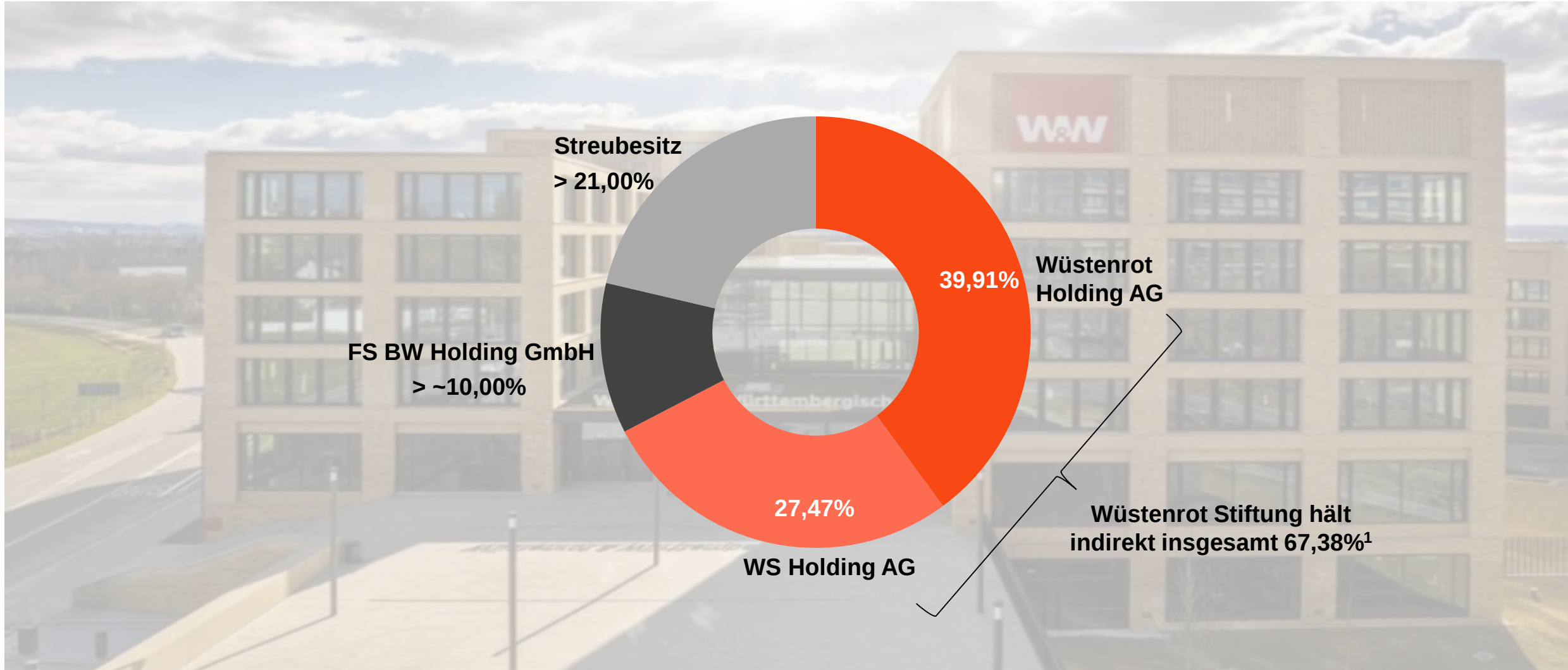
Mitarbeiter

- Zukunft der Arbeit und Arbeitskultur weiterentwickeln
- Arbeitgeberattraktivität und Mitarbeiterzufriedenheit auf sehr hohem Niveau halten
- Vielfalt fördern



W&W Gruppe setzt diese Ziele im Rahmen der Nachhaltigkeitsstrategie um

Aktionärsstruktur der W&W AG zum 30.06.2026



„Bestform 2030“: Konzernweite strategische Prioritäten (1/2)



Finanzen



Markt & Kunde



Prozesse & Technik



Mitarbeiter & Organisation

1. Profitabilisierung Bauspar- & Versicherungstechnik
2. Aktives Refinanzierungs- & Kapitalanlagemanagement
3. Strukturelle Kostenoptimierung

1. Zielgruppenorientiertes Marktmanagement (Produkt / Prozess / Marke)
2. Herausragende Beratungs- & Servicequalität
3. Stringente Vertriebswegesteuerung, -aktivierung, -ausbau

1. Operationale Exzellenz in internen Prozessen
2. Entschiedene Umsetzung Ablösung Legacy-Systeme und IT-Transformation
3. Sicherstellung operativer Betrieb & Cyber

1. Exzellentes Personalmanagement
2. Resilienz der W&W ausbauen
3. Forcierung interdisziplinäres und agiles Zusammenarbeiten

Operationalisierung „Bestform 2030“

„Bestform 2030“: Zielsetzungen in Einzelunternehmen (2/2)



Bausparkasse

Ziel: Stärkung der Profitabilität

**Transformation des Geschäfts-,
Betriebs- und Finanzmodells**

Komposit

Ziel: Profitabilität steigern & Resilienz
gegenüber Marktschwankungen erhöhen

Ertragreich Marktanteile ausbauen

Leben

Ziel: Profitables Wachstum steigern &
Kapitalanlage optimieren

**Positionierung im
Vermögensanlagesegment**

Kranken

Ziel: Wachstum stark forcieren &
Leistungsaufwand wirksam begrenzen

**Deutlicher Ausbau des
Ergebnisbeitrags**

IT

Ziel: Moderner und leistungsfähiger Technologiepartner der Geschäftsfelder
mit marktfähigen Kostenstrukturen

Transformation zur agilen Organisation

Agenda

W&W – Überblick und Strategie

Entwicklung Konzern und Segmente im 1. Halbjahr 2026

Ausblick

Anhang

Überblick 1. Halbjahr 2026

Der W&W-Konzern verzeichnete ein positives erstes Halbjahr 2026. Insbesondere im Segment Schaden-/Unfallversicherung führten Beitragsanpassungen, Bestandssteigerungen und geringe Unwetterschäden zu einem guten Versicherungstechnischen Ergebnis. **Das IFRS-Konzernergebnis verbesserte sich um 15% auf 105 (Vj. 91) Mio EUR.**

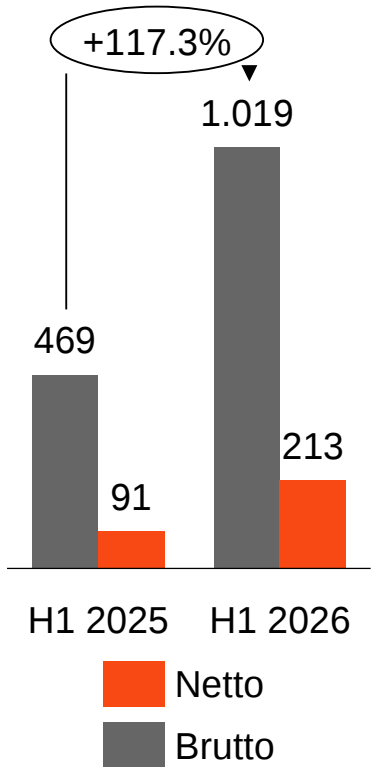
Die wesentlichen Bestands- und Umsatzgrößen konnten im Vorjahresvergleich ausgebaut werden. Der Bestand an Baudarlehen nahm von 30,1 auf 30,9 Mrd EUR zu. Auch der Versicherungsumsatz (Versicherungstechnische Erträge) gemäß IFRS 17 erhöhte sich. Im Segment Personenversicherung stieg der Umsatz um 4,3 % auf 657 (Vj. 630) Mio EUR, im Segment Schaden-/Unfallversicherung um 4,4 % auf 1.505 (Vj. 1.441) Mio EUR.

Die **Beitragssumme aus dem Neugeschäft der Lebensversicherung** erhöhte sich um 5,2 % auf 1.857 (Vj. 1.766) Mio EUR. Im Segment Wohnen sank das Neugeschäftsvolumen bedingt durch eine noch stärkere ertragsorientierte Annahmepolitik auf 7.553 (Vj. 8.479) Mio EUR. Im **Segment Schaden-/Unfallversicherung betrug der Jahresbestandsbeitrag des Neu- und Ersatzgeschäfts** 281 (Vj. 291) Mio EUR.

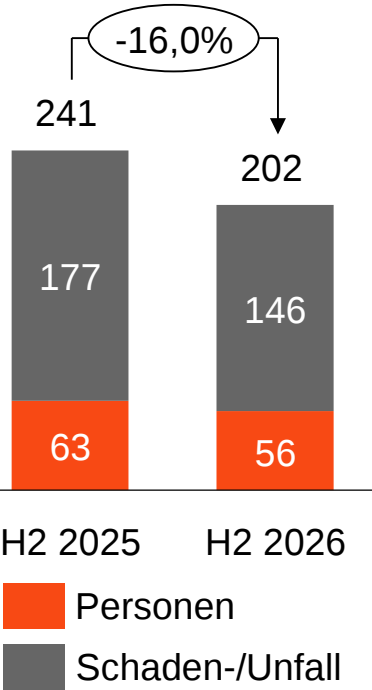
Der W&W-Konzern **strebt eine nachhaltige Steigerung seines Unternehmenswerts an** und positioniert sich dazu als Vorsorge-Gruppe, die finanzielle Vorsorge aus einer Hand erlebbar macht. Im Rahmen der konzernweiten Transformationsagenda *Bestform 2030* werden aktuell zukunftsgerichtete Anpassungen an den Geschäftsmodellen der W&W-Gruppe vorgenommen, die Effizienz, Agilität und Qualität für unsere Kundinnen und Kunden weiter steigern und die Ertragskraft für nachhaltiges Wachstum sicherstellen. Dabei setzen wir insbesondere auf **digitale Prozesse und den Einsatz künstlicher Intelligenz.**

Konzernergebnis auf dem Weg zu gewohnter Stärke

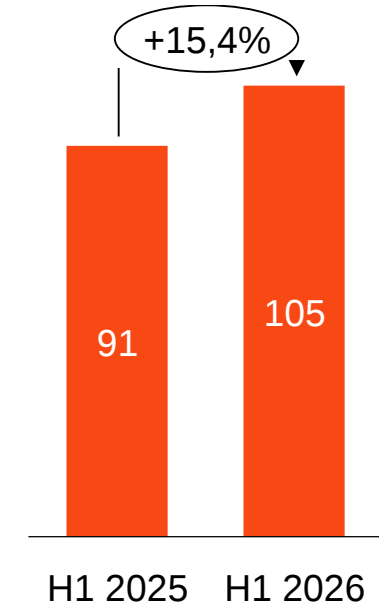
Finanzergebnis in Mio. EUR



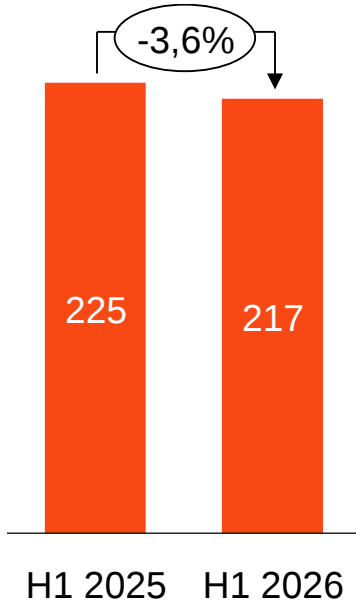
Versicherungs- techn. Ergebnis (netto)



Konzernergebnis in Mio. EUR



Neukunden in Tsd.



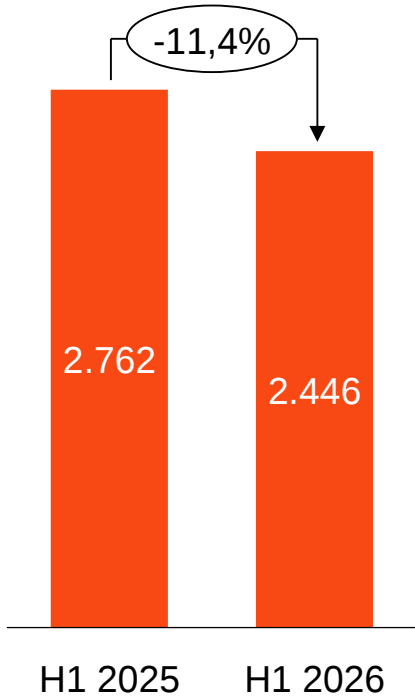
- Das Finanzergebnis (brutto) stieg auf 1.019 (Vj. 469) Mio EUR. Der weitaus überwiegende Anteil wird den Kunden der Lebensversicherung gutgeschrieben (Überschussbeteiligung). Daher verändert sich das Konzernergebnis nicht im gleichen Maße.
- Das Versicherungstechnische Ergebnis (netto) lag mit 202 Mio EUR auf einem sehr guten Niveau, wenngleich unterhalb des von einem außerordentlich positiven Schadensverlaufs in der Schaden-/Unfallversicherung geprägten Vorjahres (241 Mio EUR).

Segmentübersicht

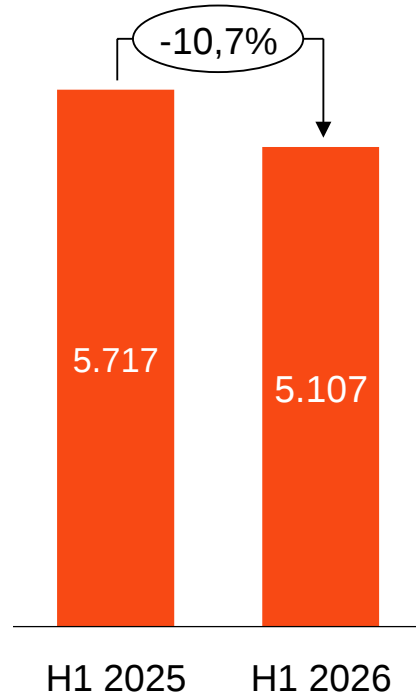
Berichtspflichtige Segmente (in Mio. EUR)	H1 2026	H1 2025	Delta
Segment Wohnen	-12	-51	39
Segment Personenversicherung	26	33	-7
Segment Schaden-/Unfallversicherung	108	107	1
Alle sonstigen Segmente / Konsolidierung	-17	2	-19
Konzernergebnis	105	91	14
<i>Ergebnis vor Steuern</i>	<i>156</i>	<i>122</i>	<i>34</i>
<i>Steuern</i>	<i>-51</i>	<i>-31</i>	<i>-20</i>

Segment Wohnen – Segmentergebnis deutlich erholt

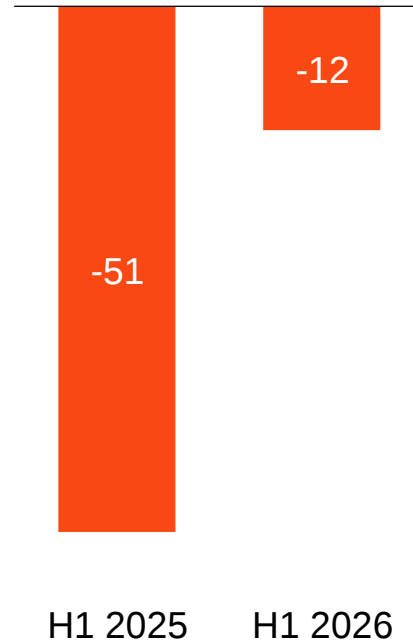
Kreditneugeschäftsvolumen¹
in Mio. EUR



Bausparneugeschäft (brutto)
in Mio. EUR



Segmentergebnis
in Mio. EUR



- Das Kreditneugeschäftsvolumen sank bedingt durch eine noch stärker ertragsorientierte Annahmepolitik auf 2.446 (Vj. 2.762) Mio EUR.
- Im Gegensatz zum Brutto-Neugeschäft stieg das Netto-Neugeschäft nach Bausparsumme (eingelöstes Neugeschäft) um 3,3 % auf 4.336 (Vj. 4.197) Mio EUR. Der Anstieg lag damit über dem Marktniveau.

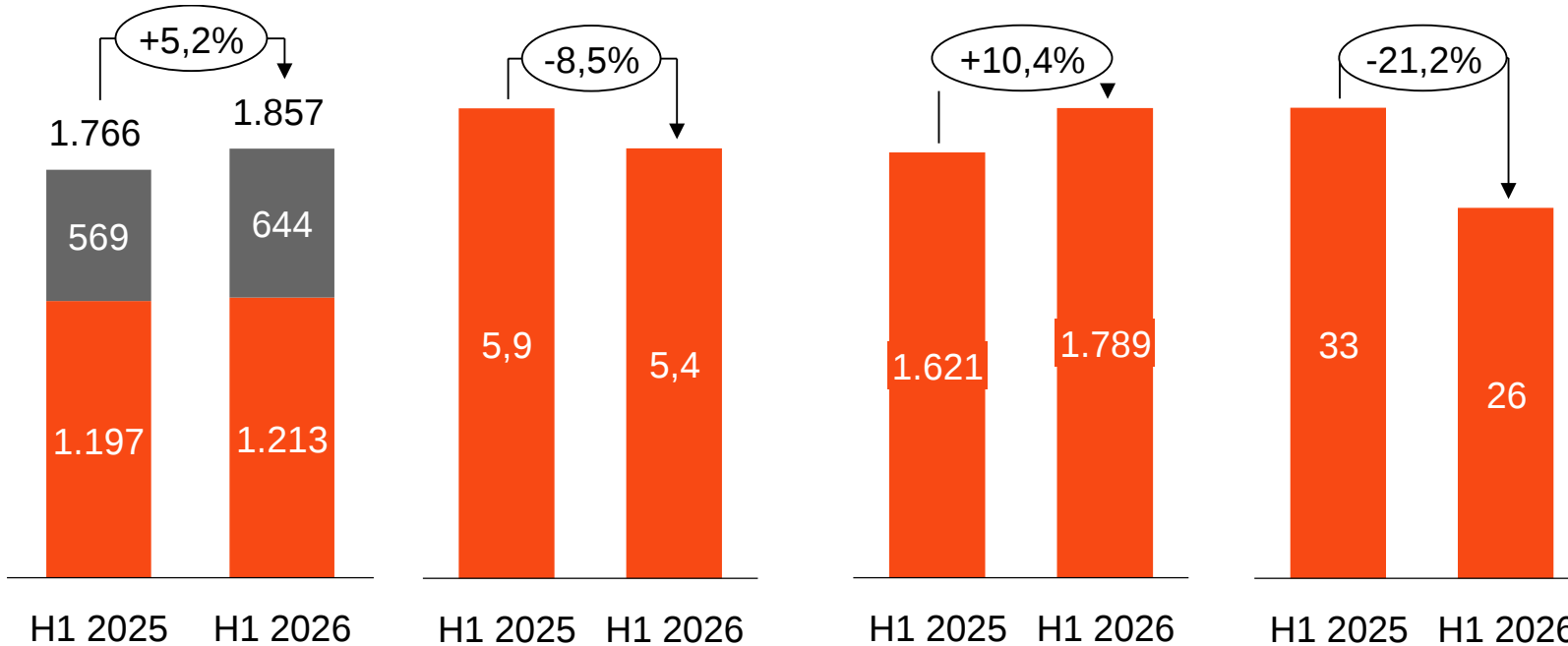
Segment Personenversicherung – Weiterhin starkes Neugeschäft

**Neugeschäft
Beitragssumme**
in Mio. EUR

**Jahresneubeitrag
Krankenversicherung**
in Mio. EUR

**Vertragliche
Servicemarge^{1,2}**
(netto)
in Mio. EUR

Segmentergebnis
in Mio. EUR

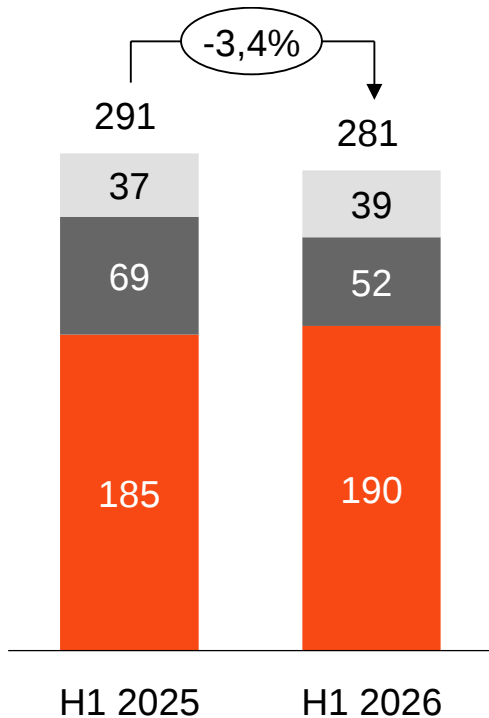


■ Beitragssumme
(ohne bAV)
■etriebl. Altersvorsorge

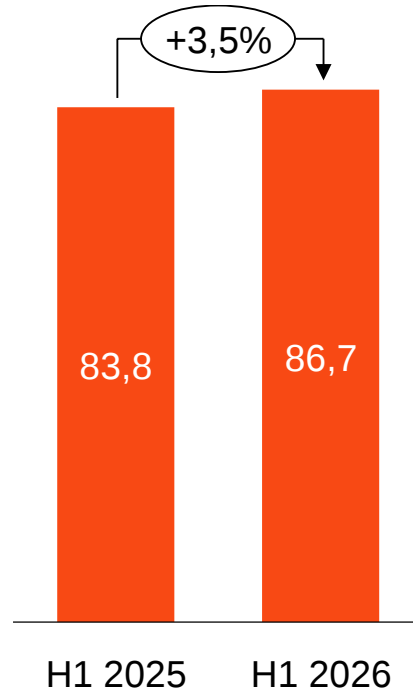
- Rückgang des Segmentergebnisses aufgrund Normalisierung der Steuerquote. Im Vorjahr Sonderertrag durch Quellensteuererstattung.
- In der Krankenversicherung stand einem stärkeren Neugeschäft ein gegenläufiger Effekt aus der Beitragsanpassung gegenüber.
- Kostendisziplin zeigt Wirkung: Verwaltungsaufwendungen zum Halbjahr auf Vorjahresniveau.
- Anstieg der Vertraglichen Servicemarge als wichtiger Indikator für profitables Neugeschäft.

Segment Schaden- und Unfallversicherung – Stabiles Segmentergebnis

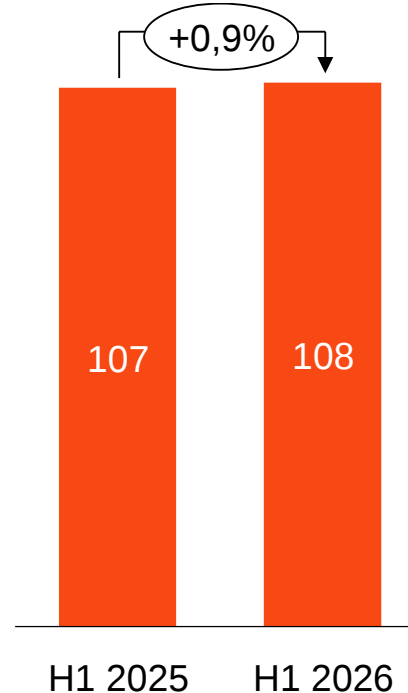
Neu-/ Ersatzgeschäft (JBB)
in Mio. EUR



Combined Ratio¹
(IFRS, brutto)
in %



Segmentergebnis
in Mio. EUR



- Das Neugeschäft, gemessen am Jahresbestandsbeitrag ist gesunken. Während der Kraftfahrt- und Privatkundenbereich weiter ausgebaut werden konnten, nahm der Firmenkundenbereich durch aktive Risikoselektion ab.
- Die Combined Ratio (brutto) stieg mit 86,7% auf ein weiterhin sehr gutes Niveau, wenngleich oberhalb des außerordentlich positiven Vorjahrs.
- Das Segmentergebnis nach Steuern verbesserte sich geringfügig aufgrund der Umsatzsteigerung und dem Ausbleiben schwerer Unwetterschäden im ersten Halbjahr.

Privatkunden
Firmenkunden
Kfz

IFRS-GuV

in Mio. EUR	H1 2026	H1 2025	Delta
Finanzergebnis	213	91	122
Laufendes Ergebnis	693	652	41
Ergebnis aus der Risikovorsorge	-45	-36	-9
Bewertungsergebnis	409	-128	537
Veräußerungsergebnis	-38	-19	-19
<i>Finanzergebnis (brutto)</i>	1.019	469	550
Versicherungsverträgen zugeordnetes Finanzergebnis	-806	-378	-428
Versicherungstechnisches Ergebnis	202	241	-39
davon Schaden- / Unfallversicherung	146	177	-31
davon Personenversicherung	56	63	-7
Provisionsergebnis	-7	-12	5
Verwaltungsaufwendungen netto	-269	-242	-27
Verwaltungsaufwendungen, brutto	-595	-573	-22
Verwaltungsaufwendungen die dem VT-Ergebnis zuzuordnen sind	326	331	-5
Sonstiges betriebliches Ergebnis	17	44	-27
Konzernergebnis vor Ertragsteuern	156	122	34
Ertragsteuern	-51	-31	-20
IFRS Konzernergebnis	105	91	14

Konzern Bilanz

in Mio. EUR	H1 2026	H1 2025	Delta
Fin. Vermögenswerte erfolgswirksam zum Zeitwert bewertet	12.695	11.983	712
Fin. Vermögenswerte erfolgsneutral zum Zeitwert bewertet	23.971	23.352	619
Fin. Vermögenswerte zu fortgeführten AK bewertet	33.014	31.991	1.023
Als Finanzinvestition gehaltene Immobilien	2.202	2.251	-49
Vermögenswerte aus dem Versicherungsgeschäft	207	248	-41
Erstversicherung	51	48	3
Rückversicherung	156	200	-44
Sonstige Aktiva ¹	2.889	2.719	170
Verbindlichkeiten	34.611	33.341	1.270
davon Einlagen	29.255	28.555	700
Versicherungstechnische Rückstellungen	32.498	31.490	1.008
Schaden- / Unfallversicherung	2.920	2.518	402
Personenversicherung	29.578	28.972	606
Andere Rückstellungen	1.552	1.586	-34
Sonstige Passiva ¹	1.309	1.191	118
Eigenkapital	5.008	4.936	72
Bilanzsumme	74.978	72.544	2.434

Agenda

W&W – Überblick und Strategie

Entwicklung Konzern und Segmente im 1. Halbjahr 2026

Ausblick

Anhang

Prognose für das Geschäftsjahr 2026

Mit Blick auf das Gesamtjahr 2026 halten wir an der Ergebnisprognose aus dem Geschäftsbericht 2025 fest. **Wir streben ein Konzernergebnis nach Steuern (IFRS) zwischen 120 und 150 Mio EUR an.**

Die **Verwaltungsaufwendungen im Segment Wohnen** erwarten wir auf **Vorjahresniveau**, entgegen unserer im Geschäftsbericht 2025 abgegebenen Prognose eines moderaten Rückgangs. Ursächlich hierfür sind insbesondere gestiegene Aufwendungen in Zusammenhang mit Projekten (neues Kernbankensystem sowie Bestform 2030). Im **Neugeschäft Baufinanzierung** (Annahmen) gehen wir bedingt durch eine noch stärker ertragsorientierte Annahmepolitik aufgrund einer aktiven Steuerung in Zusammenhang mit einem schwierigen Marktumfeld von einem **moderaten Rückgang gegenüber dem Vorjahr** aus. Im Geschäftsbericht 2025 hatten wir noch einen moderaten Anstieg prognostiziert.

Die **Verwaltungsaufwendungen (brutto) im Segment Personenversicherung** erwarten wir entgegen unserer im Geschäftsbericht 2025 abgegebenen Prognose **lediglich leicht über dem Vorjahresniveau**. Maßgeblich hierfür sind erfolgreiche Projektabschlüsse, die effizienter als geplant umgesetzt werden.

Für die **Verwaltungsaufwendungen (brutto) im Segment Schaden-/Unfallversicherung** rechnen wir aufgrund eines vorteilhaften Personalkostenverlaufs, entgegen unserer Prognose aus dem Geschäftsbericht 2025, mit einem Wert **auf dem Niveau des Vorjahres**. Das **Neu- und Ersatzgeschäft** (nach Jahresbestandsbeitrag) erwarten wir lediglich **leicht unter dem Vorjahresniveau**, entgegen der im Geschäftsbericht 2025 abgegebenen Prognose eines deutlichen Rückgangs. Ursächlich hierfür ist insbesondere die unerwartet stärkere Vertriebsleistung sowohl in der Ausschließlichkeitsorganisation als auch im Vertriebsweg Makler.

Das **Jahresergebnis nach Steuern (HGB) der W&W AG** wird gemäß der Prognose aus dem Geschäftsbericht 2025 **leicht über dem Niveau von 2025** liegen. Die übrigen im Prognoseteil des Geschäftsberichts 2025 kommunizierten Ausblicke für das Jahr 2026 gelten unverändert. **Die Prognose steht unter dem Vorbehalt der weiteren Konjunktur-, Inflations- und Kapitalmarktentwicklung sowie der weiteren Schadenentwicklung, insbesondere aus Naturereignissen.**

Agenda

W&W – Überblick und Strategie

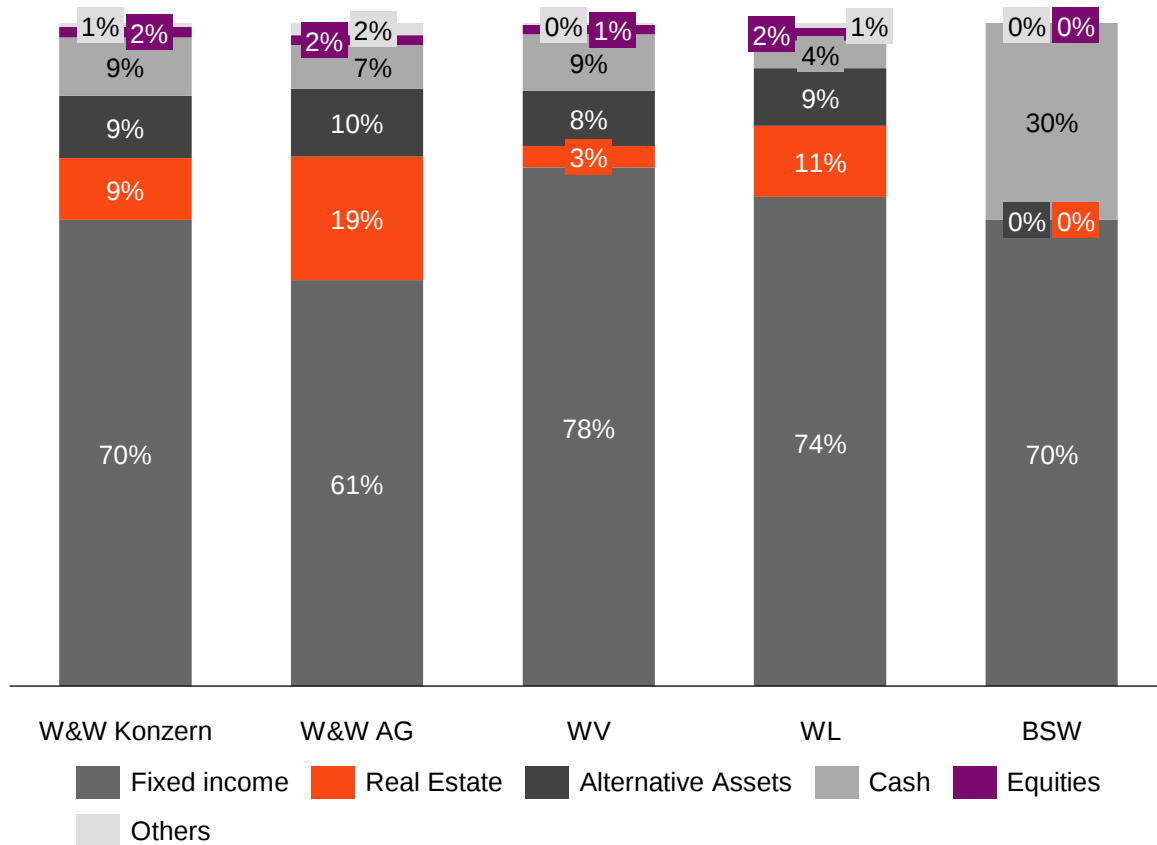
Entwicklung Konzern und Segmente im 1. Halbjahr 2026

Ausblick

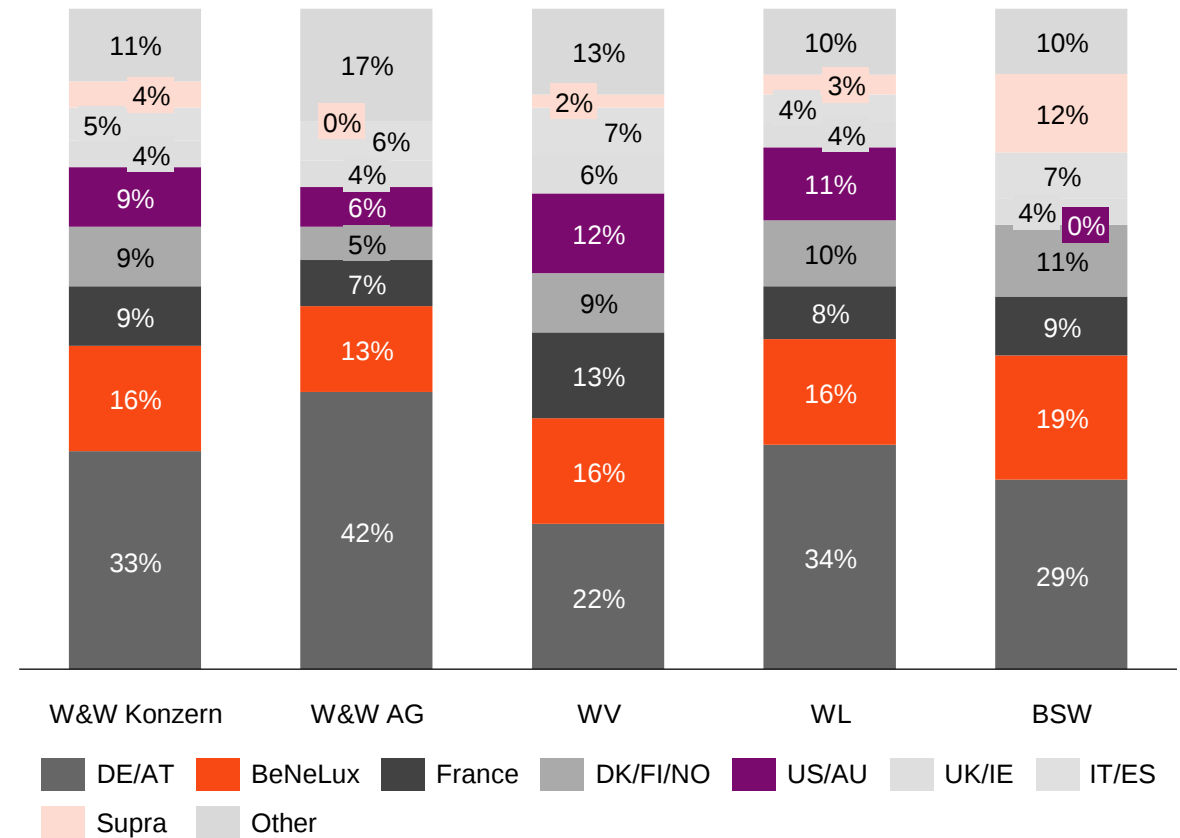
Anhang

Kapitalanlage des W&W-Konzerns und der Einzelgesellschaften zum 30.06.2026

Kapitalanlage nach Vermögensklasse

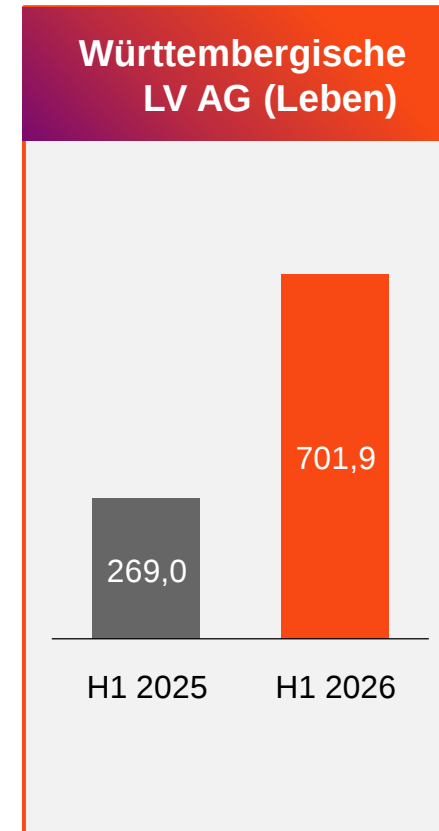
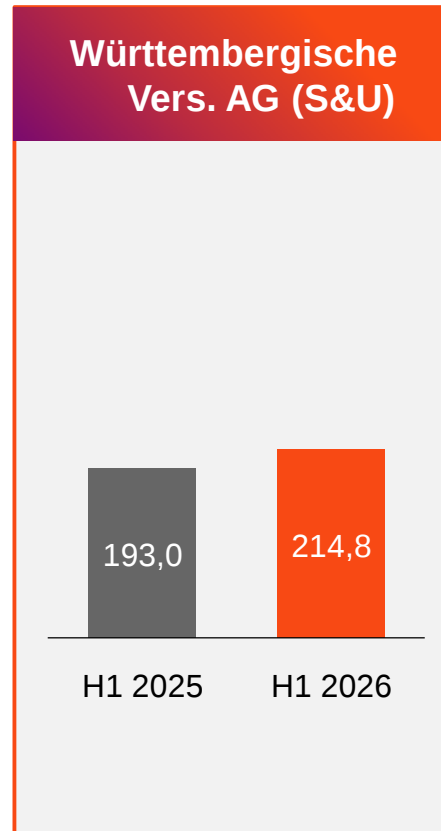
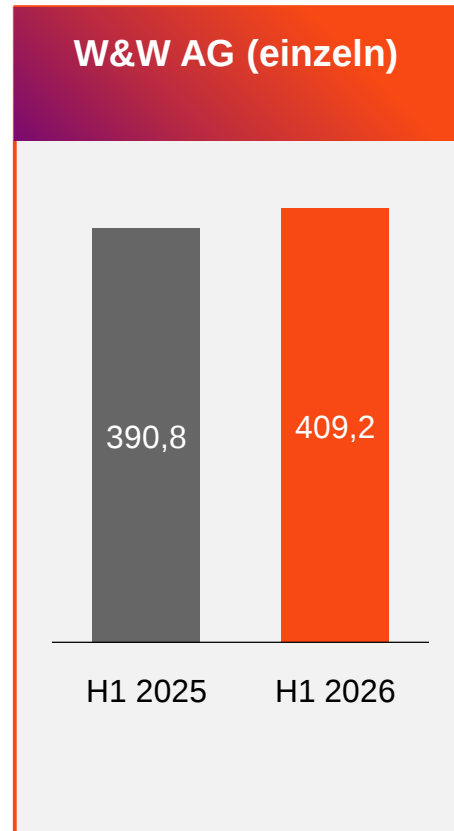
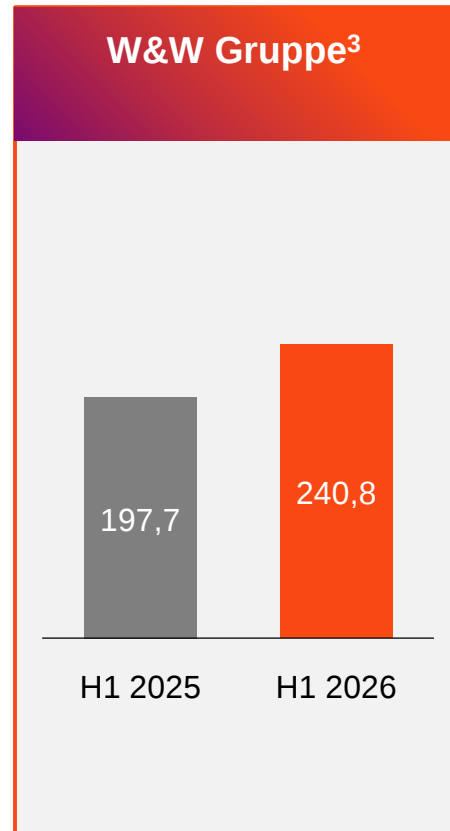


Kapitalanlage nach Geographie

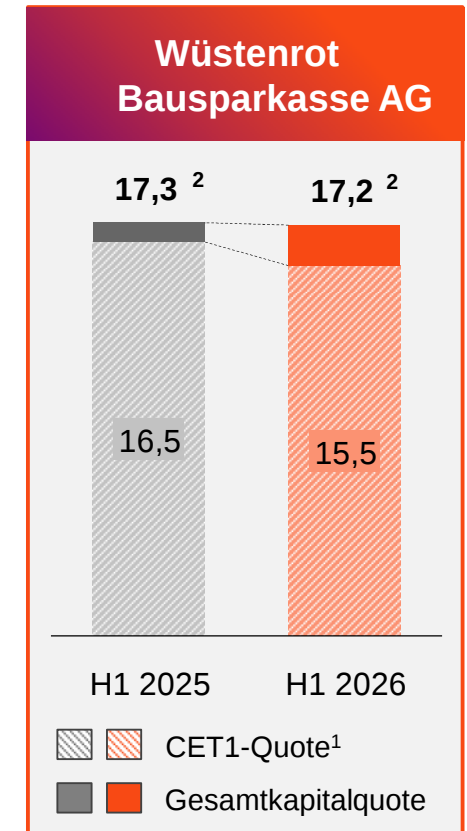


Wesentliche Gesellschaften mit sehr solider Kapitalausstattung

Regulatorisches Kapital wesentlicher Gesellschaften in % (Solvency II Ratios der Versicherungsunternehmen)



Kapitalquoten Bausparkasse in %



Lassen Sie uns in Kontakt bleiben

17. Aug 2026

Analystenveranstaltung zum
Halbjahresfinanzbericht der W&W AG

12. Nov 2026

Quartalsmitteilung W&W AG zum
30. September 2026

18. Nov 2026

LBBW German Company Day

23.-25. Nov 2026

Eigenkapitalforum, Frankfurt am Main

Für weitere Informationen
wenden Sie sich bitte an

Michael Ellwanger
Leiter Investor Relations

+49 711 662 725252
ir@ww-ag.com



Bitte besuchen Sie unsere IR-Website: <https://www.ww-ag.com/de/investor-relations>

Haftungsausschluss

Diese Präsentation und die darin enthaltenen Informationen sowie alle weiteren Dokumente und Erläuterungen (zusammen das "Material") werden von der Wüstenrot & Württembergische AG ("W&W") herausgegeben.

Diese Präsentation enthält bestimmte vorausschauende Aussagen und Prognosen, die die aktuellen Ansichten des W&W-Managements in Bezug auf bestimmte zukünftige Ereignisse widerspiegeln. Diese zukunftsgerichteten Aussagen beinhalten, sind aber nicht darauf beschränkt, alle Aussagen, die keine historischen Tatsachen darstellen, einschließlich, aber nicht beschränkt auf, Aussagen über die zukünftige Finanz- und Ertragslage von W&W, die Strategie, Pläne, Ziele und Vorgaben sowie zukünftige Entwicklungen in den Märkten, an denen W&W teilnimmt oder teilzunehmen versucht. Die Fähigkeit der W&W-Gruppe, die prognostizierten Ergebnisse zu erreichen, hängt von vielen Faktoren ab, die außerhalb der Kontrolle des Managements liegen. Die tatsächlichen Ergebnisse können erheblich von den in den zukunftsgerichteten Aussagen prognostizierten oder implizierten Ergebnissen abweichen (und negativer ausfallen als diese). Solche vorausschauenden Informationen sind mit Risiken und Ungewissheiten verbunden, die die erwarteten Ergebnisse erheblich beeinflussen könnten, und basieren auf bestimmten Schlüsselanahmen. Die folgenden wichtigen Faktoren könnten dazu führen, dass die tatsächlichen Ergebnisse der Gruppe erheblich von den in vorausblickenden Aussagen prognostizierten oder implizierten Ergebnissen abweichen:

- die Auswirkungen von Regulierungsentscheidungen und Änderungen im Regulierungsumfeld;
- die Auswirkungen der politischen und wirtschaftlichen Entwicklungen in Deutschland und anderen Ländern, in denen die Gruppe tätig ist;
- die Auswirkungen von Wechselkurs- und Zinsschwankungen; und
- die Fähigkeit der Gruppe, den erwarteten Ertrag aus den Investitionen und Kapitalkaufwendungen zu erzielen, die sie in Deutschland und im Ausland getätigt hat.

Die vorstehenden Faktoren sollten nicht als erschöpfend ausgelegt werden. Aufgrund solcher Ungewissheiten und Risiken werden die Leser davor gewarnt, sich in unangemessener Weise auf solche vorausschauenden Aussagen als Vorhersage der tatsächlichen Ergebnisse zu verlassen. Alle hierin enthaltenen zukunftsgerichteten Aussagen basieren auf Informationen, die W&W zum Zeitpunkt der Veröffentlichung dieses Dokuments vorlagen. W&W übernimmt keine Verpflichtung, zukunftsgerichtete Aussagen öffentlich zu aktualisieren oder zu revidieren, sei es aufgrund neuer Informationen, zukünftiger Ereignisse oder aus anderen Gründen, es sei denn, dies wird durch geltendes Recht gefordert. Alle nachfolgenden schriftlichen und mündlichen zukunftsgerichteten Aussagen, die W&W oder Personen, die in unserem Namen handeln, zuzuschreiben sind, werden ausdrücklich in ihrer Gesamtheit durch diese vorbeugenden Aussagen eingeschränkt. Das Material wird Ihnen nur zu Informationszwecken zur Verfügung gestellt, und W&W fordert Sie nicht zu Handlungen auf, die darauf basieren. Das Material ist nicht als ein Angebot oder eine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf eines Wertpapiers oder eines anderen Finanzinstruments oder einer Finanzdienstleistung von W&W oder einer anderen Einheit gedacht, darf nicht als solches ausgelegt werden und stellt kein Angebot oder keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf dar. Jedes Angebot von Wertpapieren, anderen Finanzinstrumenten oder Finanzdienstleistungen würde auf der Grundlage von Angebotsmaterialien erfolgen, auf die potenzielle Investoren verwiesen würden. Alle in den Materialien enthaltenen Informationen erheben keinen Anspruch auf Vollständigkeit und unterliegen den gleichen Qualifikationen und Annahmen und sollten von den Anlegern nur im Lichte der gleichen Warnungen, fehlenden Zusicherungen und Zusicherungen und anderen Vorsichtsmaßnahmen, wie sie in den endgültigen Angebotsmaterialien offengelegt werden, in Betracht gezogen werden. Die hierin enthaltenen Informationen ersetzen alle früheren Versionen dieses Dokuments und gelten als durch alle nachfolgenden Versionen, einschließlich der Angebotsunterlagen, ersetzt. W&W ist nicht verpflichtet, das Material zu aktualisieren oder periodisch zu überprüfen. Alle Informationen in dem Material werden zu dem im Material angegebenen Datum ausgedrückt und können jederzeit geändert werden, ohne dass eine vorherige Ankündigung oder eine andere Veröffentlichung solcher Änderungen erforderlich ist. Das Material ist ausschließlich zur Information der institutionellen Kunden von W&W bestimmt. Die in dem Material enthaltenen Informationen sollten von keiner Person als verlässlich angesehen werden.

Im Vereinigten Königreich wird diese Mitteilung nur an Zwischenkunden und Marktgegenparteien im Sinne der Vorschriften der Financial Services Authority ("relevante Personen") herausgegeben und ist nur an diese gerichtet. Personen, die keine relevanten Personen sind, dürfen nicht aufgrund dieser Mitteilung handeln oder sich auf sie verlassen. Soweit diese Mitteilung so ausgelegt werden kann, dass sie sich auf eine Anlage oder Anlagetätigkeit bezieht, steht diese Anlage oder Tätigkeit nur relevanten Personen zur Verfügung und wird nur mit relevanten Personen getätigt.